



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Sie sind herzlich eingeladen zum nächsten **VDL-ScienceTalk**, organisiert vom VDL-Landesverband Niedersachsen, im Rahmen der digitalen Veranstaltungsreihe "Green Livestream" am **Dienstag, den 18. November 2025**, von 19.00 bis 20.00 Uhr.

Zikaden-Alarm!

Praktiker und Wissenschaftler verbünden sich gegen die Schilf-Glasflügelzikade

Im Jahr 2006 wurde die **Schilf-Glasflügelzikade** erstmals in Rheinland-Pfalz an Kartoffeln nachgewiesen, seit 2017 kommt es zu einer starken epidemischen Ausbreitung, zunächst in Hessen, Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg, die sich jetzt auf Europa ausweitet. Die Zikade ist Vektor für den bakteriellen **SBR-Komplex bei Zuckerrüben** und die **Bakterielle Kartoffelknollen-Welke**, die oft eine gummiartige Konsistenz der Ernteprodukte verursachen und wesentliche Qualitätsfaktoren beeinflussen. Die Folge sind starke Ertragseinbußen und damit Einkommensverluste bei den betroffenen Landwirten und Verarbeitungsbetrieben. Bei Kartoffeln kann die Verarbeitung sogar unmöglich werden, da die Zuckergehalte in den Knollen ansteigen. In der kurzen Zeitspanne seit dem ersten Nachweis sind die befallenen Zuckerrübenflächen auf über 100.000 ha in 2025 angestiegen. Bei Kartoffeln wird für 2025 von 65.000 ha ausgegangen, das ist ein Viertel der Anbaufläche in Deutschland. Begünstigt vom Klimawandel, breitet sich die Zikade ungebremsst nach Norden aus und erweitert gleichzeitig ihren Wirtspflanzenkreis auf Wurzelgemüse und weitere Arten.

Dr. Christian Lang gehörte zu den Ersten, die die Dimension dieser Epidemie als existenzielle Bedrohung der Landwirtschaft erkannten. Als Geschäftsführer des Verbandes der Hessisch-Pfälzischen Zuckerrübenanbauer e.V. wartete er nicht auf Politik und Wissenschaft, sondern wurde selbst aktiv – und brachte sein umfangreiches Netzwerk in Stellung, zu dem auch der VDL gehört. Er organisierte die Finanzierung für erste Forschungsprojekte, alarmierte die Zuckerindustrie, holte die Wissenschaft ins Boot und aktivierte die betroffenen Verbände. Er baute mit der "Forschungsgemeinschaft Zuckerrübe Südwest" ein praxisnahes, projektfinanziertes Forschungsnetzwerk mit elf beteiligten Institutionen auf. In Projekten wie NIKIZ, KARTOZIK, KUMBIT und ZikaNet werden alle Aspekte des Problems von der Biologie der Erreger und der Zikaden über die Symptomatik und Ausbreitung bis hin zu Fragen der integrierten Bekämpfung der Zikaden koordiniert und bearbeitet.

Im Rahmen des ScienceTalk stellen **Dr. Christian Lang** und Koordinatorin **Helen Pfitzner** die "**Forschungsgemeinschaft Zuckerrübe Südwest**" und die **BETA-SOL-Initiative** vor, präsentieren wesentliche Erkenntnisse und geben einen Ausblick auf erfolgversprechende Ansätze der Bekämpfung und die weitere Projektarbeit. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, Fragen zu stellen und die Ergebnisse zu diskutieren. Beide Referenten sind Mitglieder im VDL Rheinland-Pfalz / Saar. Die Moderation übernimmt Frau Dr. Tania Runge (VDL Niedersachsen).

Für die Veranstaltung wird "GoToMeeting" genutzt, eine Anmeldung ist erforderlich. Bitte geben Sie unbedingt auch Ihre E-Mail-Adresse an, damit wir Ihnen den Link zur Veranstaltung zuschicken können. Hier ist der **Link zur Anmeldung**:



Foto: Verband der Hessisch-Pfälzischen Zuckerrübenanbauer e.V.

<https://terminplaner6.dfn.de/de/b/e6db2321beb3f32c560c20670fdbf9d4-1451513>

Den **Link zur Veranstaltung** erhalten Sie zeitnah per Mail zugeschickt. Sie können sich auch direkt anmelden unter Kontakt@VDL-Niedersachsen.de.

Was ist der „**Green Livestream – VDL-ScienceTalk**“? Forschung wird nicht nur an Universitäten betrieben, sondern auch an internationalen Instituten, als Ressortforschung im Geschäftsbereich von Ministerien und in anderen Trägerschaften. Im Rahmen des ScienceTalk stellen wir VDL-Mitglieder vor, die als Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen an spannenden Projekten und Programmen arbeiten und uns teilweise auch schon durch ihre Publikationen in Fachzeitschriften begegnet sind. In einer lockeren, moderierten Gesprächssituation berichten sie über ihre Arbeit und die Institution, für die sie tätig sind. Dabei stehen innovative Forschungsansätze ebenso im Fokus wie die Frage, was die Ergebnisse dieser Forschung zu den großen Herausforderungen der Gesellschaft wie Klimawandel und Nachhaltigkeit beitragen können. Ein weiteres Anliegen besteht darin, die Fachsprache der jeweiligen Wissenschaftsdisziplin auch für Außenstehende nachvollziehbar zu machen und die Wertschätzung wissenschaftlicher Arbeit zu fördern.

V.i.S.d.P.:

VDL Berufsverband Agrar, Ernährung, Umwelt – Landesverband Niedersachsen

Ansprechpartner: Ruth Franken

Bultstr. 6 a, 30159 Hannover

Kontakt@VDL-Niedersachsen.de